

Die Tangente an der „Art“

(Eing.) – Wenn es zur Zeit in der Tangente scheinbar etwas ruhiger zugeht, liegt das an mehreren Auslandsgastspielen, die die Produzentengalerie in Eschen voll in Anspruch nehmen. An der diesjährigen Basler Kunstmesse werden neun Künstler, die der Tangente nahestehen, vertreten sein. Es sind dies: Jens Dittmar, Rita Fehr, Ewald Frick, Louis Jäger, Bruno Kaufmann, Georg Malin, Regina Marxer, Arno Öhri und Hanni Roeckle.

Die „Art“, die bedeutendste Messe für zeitgenössische Kunst, findet bereits zum 15. Mal statt und dauert vom 13. bis 18. Juni. Es beteiligen sich über 300 Galerien aus der ganzen Welt mit nahezu 30'000 Kunstwerken. 50'000 Besucher werden erwartet.

Nach einer vielbeachteten und durchwegs positiv aufgenommenen Ausstellung junger Tangente-Künstler in Feldkirch ist Basel die zweite Station einer Reihe von Auslandsgastspielen, die die Galerie ihren Künstlern ermöglicht. Und es wird das erste Mal sein, dass eine Gruppe Liechtensteiner Künstler an der „Art“ ist – einmal abgesehen von einer Liechtensteiner Galerie, von deren Existenz nur Rechtsanwälte und Treuhänder wissen. Die Basler Galerie Jäggi macht es nun in Zusammenarbeit mit der Tangente möglich, dass Liechtenstein mit einem eigenen Stand vertreten ist.

Mittwoch, 13. Juni 1984

Liechtensteiner Vaterland

Die Tangente mit 9 Liechtensteiner
Künstler vertreten

Basler Kunstmesse

«Art»

in: Liecht. Volksblatt, 13.6.84

Wenn es zur Zeit in der Tangente scheinbar etwas ruhiger zugeht, liegt das an mehreren Auslandsgastspielen, die die Produzentengalerie in Eschen voll in Anspruch nehmen. An der diesjährigen Basler Kunstmesse werden neun Künstler, die der Tangente nahestehen, vertreten sein. Es sind dies: Jens Dittmar, Rita Fehr, Ewald Frick, Louis Jäger, Bruno Kaufmann, Georg Malin, Regina Marxer, Arno Öhri und Hanni Röckle.

Die «Art», die bedeutendste Messe für zeitgenössische Kunst, findet bereits zum 15. Mal statt und dauert von heute Mittwoch, den 13. bis zum 18. Juni. Es beteiligen sich über 300 Galerien aus der ganzen Welt mit nahezu 30'000 Kunstwerken. 50'000 Besucher werden erwartet.

Nach einer vielbeachteten und durchwegs positiv aufgenommenen Ausstellung junger Tangente-Künstler in Feldkirch ist Basel die zweite Station einer Reihe von Auslandsgastspielen, die die Galerie ihren Künstlern ermöglicht. Und es wird das erste Mal sein, dass eine Gruppe Liechtensteiner Künstler an der «Art» ist – einmal abgesehen von einer Liechtensteiner Galerie, von deren Existenz nur Rechtsanwälte und Treuhänder wissen. Die Basler Galerie Jäggi macht es nun in Zusammenarbeit mit der Tangente möglich, dass Liechtenstein mit einem eigenen Stand vertreten ist.